



Amt für Bürger- und
Ratsservice

19.09.2018

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Betrifft

Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge

19.09.2018 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen

von der SPD-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
10.	Lars Kraehnke Wilfried Denz		
		4.	Wilfried Denz NN

2. Aufsichtsrat Westf. Bauindustrie GmbH

von der SPD-Fraktion

Mitglied		Stellvertretungen	
7.	Felix Echelmeyer Mustafa Schat		

3. Soweit erforderlich werden die Vertreter der Stadt Münster in den Organen der Gesellschaften (Pkt. 2.) ermächtigt, die Entscheidungen über die Umbesetzungen in den Aufsichtsräten herbei zu führen und entsprechend zu treffen.

4. Kommunale Gesundheitskonferenz

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Stellvertretungen	
		1.	Guido Nüsing Dr. Jehad El-Gindi

5. Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	Benjamin Körner Dr. Ralf Henrichs

6. Sportausschuss

a) von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	Hannes Draeger Werner Szybalski

b) Beratende Mitglieder (sachkundige Einwohner/innen)
auf Vorschlag des Integrationsrates

Mitglied		Stellvertretungen	
2.	Mehmet Akif Cetinkaya Dr. Georgios Tsakalidis	2.	Dr. Georgios Tsakalidis Shafiq Hasan

7. Rechnungsprüfungsausschuss

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
11.	RH Rüdiger Sagel RF Ortrud Philipp	1.	RF Ortrud Philipp RH Heiko Wischnewski

8. Wahlausschuss

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
10.	Benjamin Körner Hannes Draeger	1.	Hannes Draeger RF Ortrud Philipp

9. Wahlprüfungsausschuss

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
11.	Benjamin Körner Hannes Draeger	1.	Hannes Draeger RF Ortrud Philipp

10. Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	Benjamin Körner Martin Scholz

Folgendes nimmt der Rat zur Kenntnis:

11. Konferenz Alter und Pflege
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		5.	Benjamin Körner Martin Scholz

Begründung:

Zu 1. und 2.:

Die Umbesetzungen werden mit Schreiben vom 14.09.2018 von der SPD-Fraktion beantragt.

Zu 4.:

Die FDP-Fraktion beantragt mit Schreiben vom 10.09.2018 die o.g. Umbesetzung.

Zu 6 b).:

Der Integrationsrat hat in seiner Sitzung am 04.09.2018 beschlossen, als Nachfolger von Herrn Mehmet Akif Cetinkaya als sachkundigen Einwohner im Sportausschuss das bisherige stellv. Mitglied Herrn Dr. Georgios Tsakalidis zur Entsendung vorzuschlagen. Als stellv. sachkundiger Einwohner im Sportausschuss schlägt der Integrationsrat Herrn Shafiq Hasan vor.

Zu 5., 6 a), 7. bis 10.:

Die Umbesetzungen werden mit Schreiben vom 17.09.2018 von der Fraktion DIE LINKE. beantragt.

Zu 11.:

Nach den Grundsätzen der Stadt Münster für die Arbeit der Konferenz Alter und Pflege sind die Fraktionen jeweils mit einem Mitglied vertreten. Die Umbesetzung teilt die Fraktion DIE LINKE. mit Schreiben vom 17.09.2018 mit.

Hinweis:

Gemäß § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) soll bei der Besetzung von Ausschüssen des Rates auf eine geschlechtsparitätische Besetzung geachtet werden. In wesentlichen Gremien (siehe Vorlage V/0589/2017) müssen Frauen mit einem Mindestanteil von 40 % vertreten sein.

Darüber hinaus hat der Rat am 02.04.2014 zur Vorlage V/0636/2013 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - Abschlussbericht zum Aktionsplan 2011-2013 und Aktionsplan 2013-2015“ im Themenfeld „Die politische Rolle der Kommune – Paritätische Besetzung von Gremien“ beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem

Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitätisch besetzen werden.“

I. V.

gez.

Wolfgang Heuer
Stadtrat

Anlage